

ALLEMAND

I. VERSION

Klaus und Ilse

Er arbeitet im Garten, sie kellnert¹ – nur zum Vergnügen. Geld haben die Wölferts genug. Sie gehen damit am liebsten auf Reisen. Das Hüftgelenk² macht Klaus Wölfert derzeit keine Probleme. Vor ein paar Jahren waren die Schmerzen oft unerträglich. Aber mit den neuen Vitamin-E-Tabletten geht es.

Auch sonst können der 72-jährige Rentner aus Hamburg-Bergedorf und seine Frau nicht klagen. „Wir hätten nie gedacht“, sagt Ilse Wölfert, „dass es uns im Alter einmal so gut gehen würde. Wir leben sorgenfrei. Und wir genießen das.“ Man sieht es den beiden an. Zwei- bis viermal im Jahr leisten sie sich eine gemeinsame Reise: Zuletzt waren sie anlässlich ihrer goldenen Hochzeit für elf Tage in Irland. „Wir haben keinen Gedanken daran verschwendet, ob wir das Geld vielleicht besser auf dem Sparsbuch lassen oder es den Kindern geben“, erklärt Ilse Wölfert. Dass sie ihren Kindern gelegentlich finanziell helfen, auch wenn das vielleicht gar nicht nötig wäre, ist für Wölferts selbstverständlich.

Für das Gerede vom Krieg der Generationen haben sie wenig Verständnis. Sie haben bescheiden gelebt. Dass es ihnen nun gut geht, erscheint ihnen nur gerecht. Sie finden aber, dass die nachwachsenden Generationen auch bescheiden sein sollten. „Wir haben früher Ferien auf dem Bauernhof gemacht, heute denken viele nur an die Freizeit und an teure Urlaube.“

Nach Wolfgang Gehrman
In : DIE ZEIT 28.08.2003 Nr. 36

II. THÈME

1. Le patron de cette entreprise a voulu éviter la faillite en licenciant la moitié de son personnel.
2. Il nous a demandé de ne pas fumer dans cette pièce. étant donné qu'il y dort.
3. L'accident ne se serait sans doute pas produit si tu n'avais pas roulé aussi vite.
4. Après avoir appris la nouvelle par la radio, elle a tout de suite averti ses amis.
5. Le ministre n'a pas répondu à la question de savoir s'il resterait au gouvernement.
6. Quand j'étais enfant, je passais chaque année les vacances d'été chez mes grands-parents.
7. Je lui ai téléphoné pour qu'il n'oublie pas de rapporter le livre qu'il m'a emprunté.
8. Depuis son premier succès, tous les romans de cet écrivain sont traduits dans plusieurs langues, dès leur parution.
9. Le football et le tennis sont les sports dont on parle le plus à la télévision.
10. Quel dommage que vous ne soyez pas arrivés plus tôt : il vient de partir pour Paris !

III. ESSAI *Les candidats sont priés d'indiquer le nombre de mots employés (de 225 à 275)*

Sollte Ihrer Meinung nach Englisch die gemeinsame Sprache Europas werden?

¹ kellnern : als Kellnerin arbeiten

² das Hüftgelenk : l'articulation de la hanche